

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1867**

11.4.1867





56.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 11. April 1867.

II. Quartal. 55. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

## Es ist nicht Alles Gold was glänzt.

Dramatische Kleinigkeit in einem Akt von August John.

### Personen:

Frau von Grözing, eine junge Wittve . . . . .	Frau Schönfeld.
Geheimerath von Birkenhausen . . . . .	Herr Lange.
Eduard, sein Neffe . . . . .	Herr Devrient.
Andreas, ein alter Kammerdiener der Frau von Grözing .	Herr Wendt.

Hierauf, zum ersten Male wiederholt:

## Spielt nicht mit dem Feuer.

Lustspiel in drei Akten von G. zu Puttlig.

### Personen:

Heinrich Wienfried, Advokat . . . . .	Herr Schneider.
Therese, seine Frau . . . . .	Frau Schönfeld.
Gottfried Huber, ihr Bruder, Seemann . . . . .	Herr Grösser.
Doktor Weller . . . . .	Herr Höcker.
Nettchen, seine Frau, Theresens Tante . . . . .	Fräul. Könnenkamp.
Minchen, ihre Tochter . . . . .	Fräulein Bost.
Alice von Molden, Heinrich's Mündel . . . . .	Fräulein Bender.
Pappel, Heinrich's Schreiber . . . . .	Herr Donald.

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

### Preise der Plätze.

Balkon-Fremdentoge . . . . .	1 fl. 36 fr.	Balkon-Stehplatz . . . . .	1 fl. — fr.	Logen III. Rang . . . . .	fl. 48 fr.
Fremdentoge II. Rang . . . . .	1 fl. 12 fr.	Barterrelogen . . . . .	1 fl. — fr.	III. Rang. Sitzplätze . . . . .	fl. 30 fr.
Fremdentoge im Barterre . . . . .	1 fl. 12 fr.	Logen II. Rang . . . . .	1 fl. — fr.	III. Rang. Stehplätze . . . . .	fl. 24 fr.
Logen I. Rang . . . . .	1 fl. 12 fr.	Barterre-Sperrsitze . . . . .	1 fl. — fr.	IV. Rang. Mitte . . . . .	fl. 18 fr.
Balkon . . . . .	1 fl. 12 fr.	Barterre . . . . .	— fl. 48 fr.	IV. Rang. Seite . . . . .	fl. 12 fr.

Freitag, den 12. April, II. Quartal, 56. Abonnements-Vorstellung:

Zwei Könige. Geschichtliches Schauspiel in fünf Akten von Otto Devrient.